

Spielgruppenreisli als Höhepunkt des Spielgruppenjahres

Mit grossen Schritten naht das Ende des Spielgruppenjahres 2021/22. Als Höhepunkt standen die verschiedenen Spielgruppen-Reisli auf dem Programm.

Mit grosses Vorfreude, erwartungsvollen Gesichtern und gepackten Rucksäcken starteten die Abenteurer. Die Ausflüge der verschiedenen Gruppen führten auf den Piratenspielplatz in Gontenschwil, zum Abenteuer-Spielplatz Seeallee in Sempach, auf einen Bauernhof und zum Spielplatz Kubus in Rickenbach.

Die Montags-Gruppe reiste nach Gontenschwil zum Piratenspielplatz

Mit dem Bus fuhren die Kinder und Leiterinnen nach Menziken, um dort in den Zug umzusteigen. Für viele Kinder war das ihre erste Bahnfahrt und sie waren entsprechend aufgeregt. Beim Bahnhof Gontenschwil hiess es aussteigen und die Reise ging zu Fuss weiter. Nach einem gemütlichen Spaziergang wurde der erste Hunger mit einem feinen Znüni auf dem Piratenspielplatz gestillt. Die Kinder hatten Spass auf der Seilbahn, kletterten auf das Piratenschiff und genossen es, zusammen zu spielen. Bei so vielen Spielangeboten hatten viele Kinder kaum Zeit etwas zu essen. Wieder am Bahnhof angekommen, konnte die Einfahrt des Zuges kaum erwartet werden. Und so war auch die Heimreise mit der Bahn wieder das grosse Highlight der Reise. Glücklicherweise kam die Gruppe noch vor einem Gewitter wieder in Neudorf an.



So schön hatten es die Spielgruppenkinder am Sempachersee.

Bild: zvg

Die Dienstags-, Mittwochs- und Freitagsgruppen reisten nach Sempach zum Abenteuer-Spielplatz Seeallee

Auf den ersten Kilometern der Reise genossen die Kinder die Busfahrten von Neudorf nach Hildisrieden und von Hildisrieden nach Sempach, Vogelwarte. Danach folgte der abwechslungsreiche Spaziergang am wunderschönen Sempachersee entlang Richtung Spielplatz Seeallee. Auf dem Fussmarsch konnten unter anderem zahlreiche Enten und Schwäne beobachtet werden. Auch die Stand-up-paddling-Fahrer weckten das Interesse der Kinder.

Beim Spielplatz angekommen, wurde ein kleines Znüni gegessen. Anschliessend tobten sich die Kinder so richtig aus. Es wurde zusammen gespielt, mit Wasser experimentiert, geklettert, gerutscht, geschaukelt, dabei viel gelacht und das Zusammensein so richtig genossen. So viel Bewegung machte natürlich hungrig. Das gemeinsame Picknicken machte den Kindern grossen Spass. Als kleine Überraschung gab es zum Dessert für alle eine Glace. Gestärkt machte man sich im Anschluss auf die Rückreise. Nach einem kurzen Spaziergang zur Bushaltestel-

le stiegen die Kinder mit ihren Begleitpersonen ins Postauto Richtung Hildisrieden. In Hildisrieden wurde der nächste Bus bestiegen, der nach Neudorf führte. Nach der kurzen Fahrt kamen die Gruppen müde, glücklich und mit vielen Eindrücken in Neudorf an, wo die Kinder freudig von den Eltern empfangen wurden.

Reisli nach Rickenbach

Die Kinder der Neudorfer Waldspielgruppe und der Donnerstags-Raumspielgruppe machten sich an einem warmen Mai-Donnerstag gemeinsam

auf das Spielgruppenreisli. Mit dem Bus ging es nach Rickenbach. Dort wanderte die fröhliche Kinderschar und ihre Begleiterinnen zum Bauernhof der Familie Schönbächler. Unterwegs galt es verschiedene Naturgegenstände zu finden, was gar nicht so einfach war und den Ehrgeiz vieler Kinder weckte.

Die Gruppe wurde herzlich von Jasmin Schönbächler empfangen. Jasmin erklärte den Kindern, wie sie mit den Tieren umgehen dürfen. Danach konnten die Spielgruppenkinder junge Entlein streicheln, die Kühe besuchen und Raupen bewundern. Jasmin Schönbächler beantwortete geduldig alle Fragen. Auch die Spielsachen von Schönbächlers wurden rege benutzt. Das Zmittag-Picknick genoss die Gruppe direkt neben den Kühen in der Tenne auf dem Bauernhof.

Gestärkt ging es weiter zum Spielplatz beim Kubus, wo sich die Kinder austoben konnten. Leider war die Zeit viel zu schnell verflogen und schon stand wieder die Heimreise mit dem Bus auf dem Programm. Mit müden Beinen und voller neuer Eindrücke wurden die Kinder vor dem Spielgruppenlokal in Neudorf wieder in die Obhut ihrer Eltern übergeben.

Die Spielgruppenleiterinnen Corinne Bühlmann und Ramona Wyrsh bedanken sich, im Namen des Spielgruppenvereins Neudorf, bei allen Eltern für die tolle Zusammenarbeit während des ganzen Spielgruppenjahres und das entgegengebrachte Vertrauen.

Corinne Bühlmann und Ramona Wyrsh, Spielgruppenleiterinnen